

# Neuheiten und Nervenkitzel



Heike Enzian über die Vorbereitungen fürs Vogelschießen

---

524 Bewerbungen für das Vogelschießen – da möchte man meinen, eine Auswahl zu treffen ist ein Kinderspiel. Doch genau das ist es nicht. Vor allem nicht, wenn es um die Highlights geht.

Vogelschießen-Organisator Frank Grünert kann ein Lied davon singen. Zwei Wochen vor der Platzvergabe kam die Absage eines Betreibers eines spektakulären Fahrgeschäftes. Das steht künftig im Wiener Prater. „Ganz große reisende Attraktionen wie der Euro-Star sind inzwischen wegen zu hoher Kosten, vor allem für Transporte, Auf- und Abbau, weltweit in Vergnügungsparks verkauft oder vermietet worden. Deshalb ist das aktuelle Angebot an spektakulären Schaustellergeschäften überschaubar“, so der Vogelschießen-Chef. Hinzu kommt: Im August gibt es bundesweit viele gefragte Volksfeste. Trotzdem findet man auch in diesem Jahr auf dem Vogelschießen wieder Neuheiten, einige mit Nervenkitzel. Versprochen.